

	Editorial	005
<i>Christoph Asendorf</i>	Durchgliederte Welt. Die frühneuzeitliche Proportionslehre und ihre Auflösung zu Beginn der Moderne	011
<i>Helmut Müller-Sievers</i>	Fortsetzung. Zur Rolle des Takts bei der Entstehung des Realismus	027
<i>Wolfgang Hagen</i>	Geist und Frequenz. – Anmerkungen zum Anthropischen Prinzip	035
<i>Linda D. Henderson</i>	Bilder der Frequenz. Moderne Kunst, elektromagnetische Wellen und der Äther im frühen 20. Jahrhundert	051
<i>Chris Dähne</i>	Wie der Takt der modernen Stadt die Komposition ihrer bewegten Bilder stimuliert	067
<i>Ethel Matala de Mazza</i>	Der Rhythmus der Arbeit. Fritz Gieses Amerika	085
<i>Julia Kursell/Armin Schäfer</i>	Fliehend wie der Schall: Olivier Messiaen	099
<i>Ute Holl</i>	Postkoloniale Resonanzen	115
<i>Lorenz Engell</i>	<i>Flow</i> : Fernsehen jenseits von Takt und Frequenz	129
<i>Sebastian Vehlken/ Christoph Engemann</i>	Supercomputing	143
<i>Cornelius Borck</i>	Der Takt des Denkens	161